



**per Mail: [diana.pretzell@mannheim.de](mailto:diana.pretzell@mannheim.de)**

**IG Metall Mannheim**

Hans-Böckler-Str.1 | 68161 Mannheim

Bürgermeisterin  
 Frau Prof. Dr. Diana Pretzell  
 Dezernat V  
 Collinistr. 1  
 68161 Mannheim

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

Sie haben zur Diskussion und Beteiligung in Strategiegruppen eingeladen, mit dem erklärten Ziel, Mannheim kann klimaneutral werden. Laut Presseberichten soll es dazu einen Lenkungskreis geben, der Veränderungsschritte in acht Strategiegruppen anregen und dort Maßnahmen zur Verringerung der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen erarbeiten soll. Dieser Lenkungskreis soll ohne Beteiligung von Vertretern der Industrie und Gewerkschaften stattfinden!

Die IG Metall Mannheim begrüßt einen Aktionsplan zum Klimaschutz, denn wir müssen uns diesem Thema stellen, und zwar gemeinsam. Beteiligung der Gesellschaft ist besonders bei dem Thema Umweltschutz wichtig, denn Umweltschutz geht uns alle an.

Umso verwunderlicher ist es für uns, dass in dieser Planung die IG Metall und damit die Sicht von 28.000 Mitgliedern keinen Platz gefunden haben. Umweltschutz bedeutet vor allem auch eine große Transformation der bisherigen Industriearbeitsplätze und damit betrifft es die Existenz vieler Beschäftigter in dieser Stadt, die vor allem auf dieser Historie begründet ist.

Daher ist es umso wichtiger über die kommenden Veränderungen nicht über die Köpfe derer zu diskutieren und planen, die es maßgeblich betreffen wird, weil sich damit ihre ganze Berufswelt und damit auch ihr Leben verändern wird. Denn nur, wenn wir gemeinsam die Veränderungen planen und gestalten, können wir gemeinsam die Maßnahmen umsetzen und als Gesellschaft gemeinsam handlungsfähig sein. Es darf kein Umweltschutz vs. Industriearbeitsplätze geben.

14.06.2021

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:  
 Ha/Wa/Kö/MeH

**IG Metall  
 Mannheim**

Hans-Böckler-Str. 1  
 68161 Mannheim

Ansprechpartner:  
 Thomas Hahl

Telefon: +49 621 150 302 33  
 Fax: +49 621 150 302 10

[thomas.hahl@igmetall.de](mailto:thomas.hahl@igmetall.de)

[www.mannheim.igm.de](http://www.mannheim.igm.de)

Die Perspektive der Beschäftigten nicht mit in die Planung einzubeziehen, ist aus unserer Sicht nicht nur ein schlechtes Signal an die Mehrheit der Bevölkerung Mannheims, sondern erschwert maßgeblich, die Transformation gemeinsam umsetzen zu können.

Umweltpolitische Maßnahmen können wir nur gemeinsam durchführen.

Wir fordern daher, dass Vertreter der Industrie (Arbeitgeberverbände und Kammern, wie IHK und HWK) Vertreter der Arbeitsagenturen und die Vertreter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (IG Metall und andere DGB-Gewerkschaften) mit an den Tisch zu holen.

Darüber hinaus haben wir als IG Metall Mannheim, gemeinsam mit der SPD-Fraktion, einen „Runder Tisch“ für die zukünftige Gestaltung von Industriearbeitsplätzen unter der Berücksichtigung der Klimaziele und der Transformation vorgeschlagen.

Dieser Dialog mit allen Beteiligten ist für uns unabdingbar.

Denn nur gemeinsam können wir Veränderungen gestalten.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Hahl  
1. Bevollmächtigter und  
Geschäftsführer



Daniel Warkocz  
2. Bevollmächtigter und  
Geschäftsführer



Dr. Janna Köke  
Kassiererin und  
Geschäftsführerin